

23.-25. April 2024
Altenpflegemesse 2024, Essen

**Gemeinsam arbeiten:
So gelingen multiprofessionelle Teams**

Prof. Dr. Angelika Sennlaub

Fachgebiet Hospitality Management, Hochschule Niederrhein
Erste Vorsitzende Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V.

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences



Oecotrophologie
Faculty of Food, Nutrition
and Hospitality Sciences



**Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.**

Frau Müller

Frau Müller, 87 Jahre alt, aufgrund einer Parkinsonerkrankung motorisch beeinträchtigt. Sie lebt im Pflegeheim. Sie lebt „auf dünnem Eis“.





Wie kann das gemeinsame Arbeiten der verschiedenen Professionen gelingen?



Hauswirtschaft

Pflege

Soziale Betreuung



Gemeinsam arbeiten: 4 Gelingungsfaktoren

1. Die Basis: Wissen und vermitteln, was die Professionen verbindet
2. Das Handwerkszeug: Die Kompetenzen der verschiedenen Professionen zur Zielerreichung kennen und anerkennen
3. Der Alltag im Team: Aufgaben im multiprofessionellen Team klar verteilen
4. Hauskultur: Auch das nicht zu Offensichtliche wahrnehmen

Fazit

Zum Weiterlesen: Veröffentlichungen zum Thema



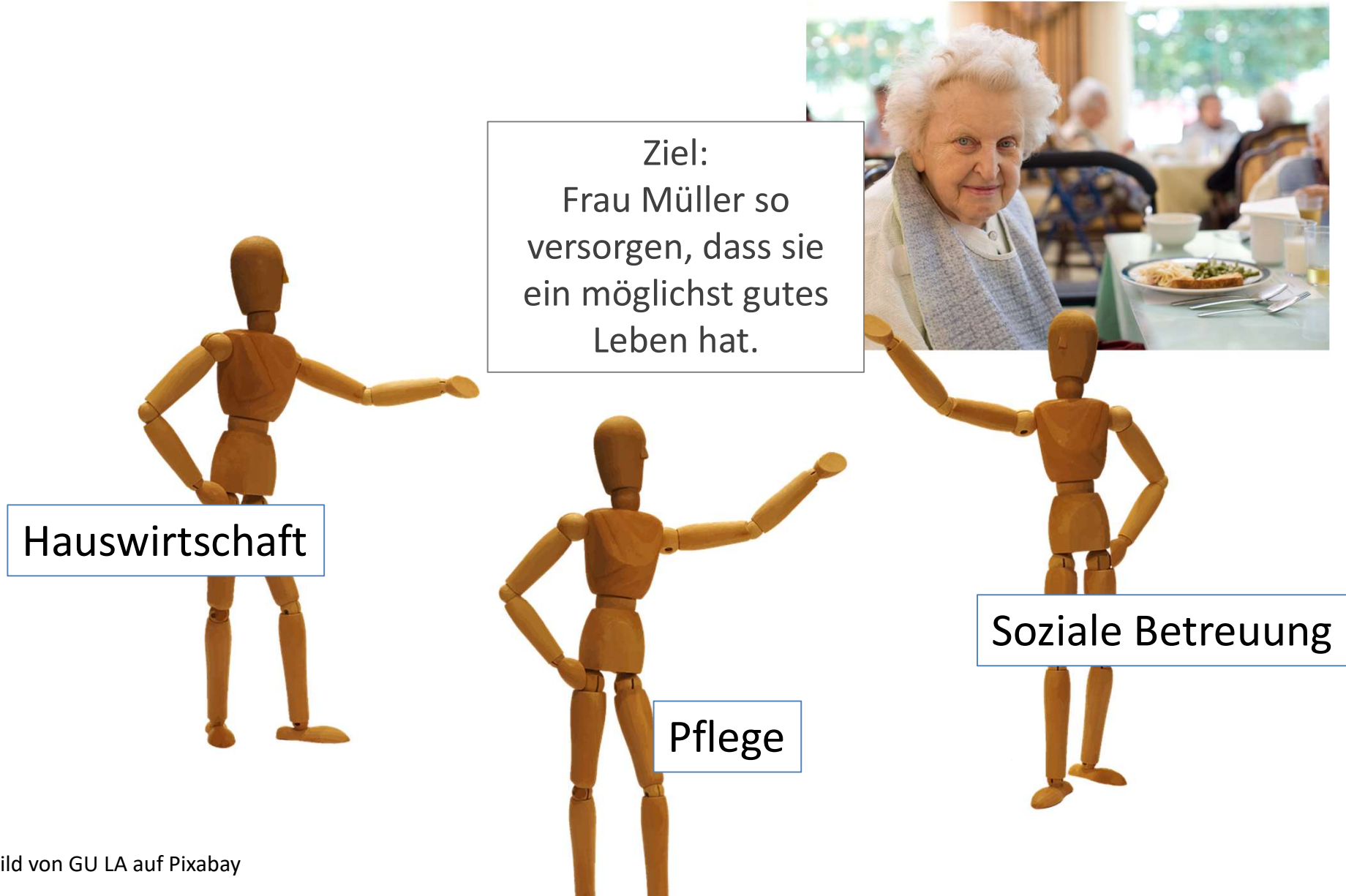
1.

Die Basis:

Wissen und vermitteln, was die Professionen verbindet



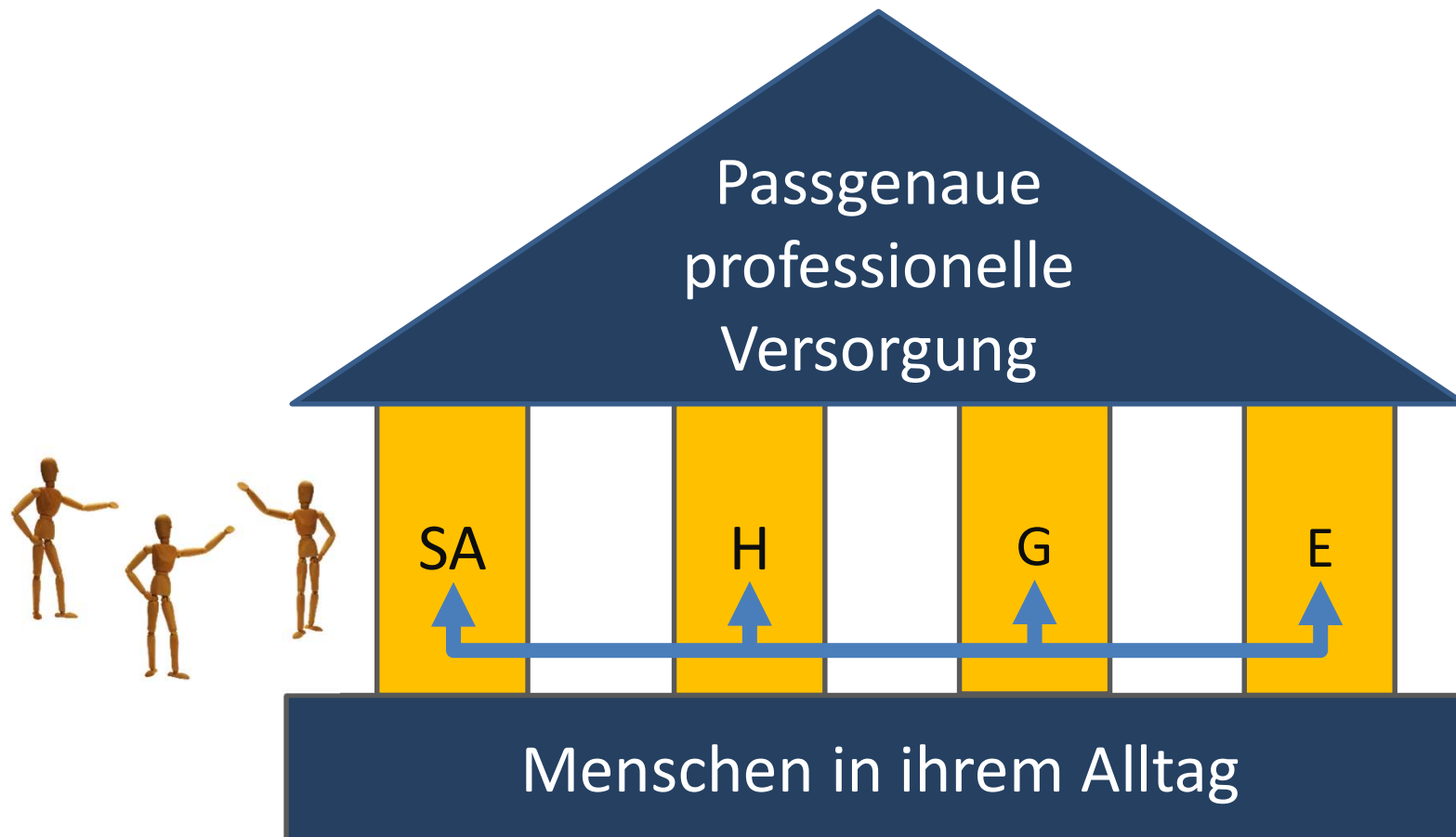
Die Professionen verbindet erstens: das gemeinsame Ziel





Die Professionen verbindet zweitens: das gemeinsame Berufsfeld →SAHGE-Berufe

Soziale Arbeit, Hauswirtschaft, Gesundheit & Pflege, Erziehung
→gleiche historische Wurzel, ähnliches „Schicksal“: soziale Berufe, sichern
Alltagsversorgung, weiblich geprägt, zu wenig anerkannt, zu geringe Bezahlung





2.

Das Handwerkszeug: Die Kompetenzen der verschiedenen Professionen zur Zielerreichung kennen und anerkennen



Kompetenzen kennen und anerkennen

Gemeinsame Qualifikationsmodule
schon in der Ausbildung, auch in der
Weiterbildung:
Katholische Hochschule & Zentrum für
Gerontologie und Geriatrie des
Universitätsklinikums Freiburg;
2016 eingeführt: interdisziplinäres
Lehrmodul mit 16 UE für Studierende
der Medizin, der Sozialen Arbeit
und der Pflege



Verständnis
füreinander
wächst

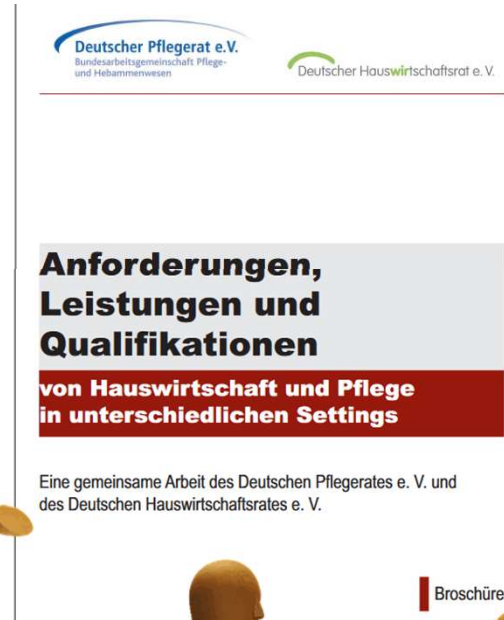
Hauswirtschaft

Pflege

Soziale Betreuung



Kompetenzen kennen und anerkennen



Zur Ansicht am
dgh-Stand

Hauswirtschaft

Pflege

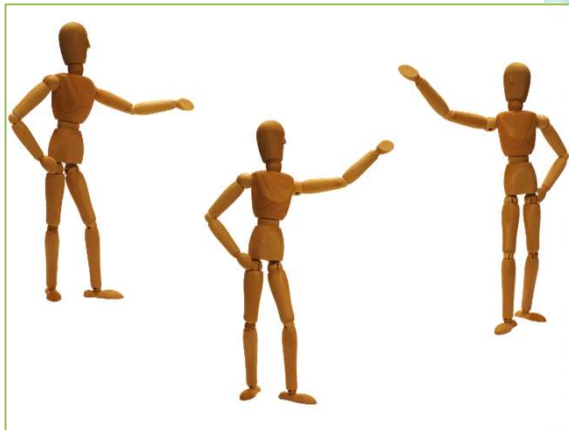
Soziale Betreuung



3.

Der Alltag im Team: Aufgaben im multiprofessionellen Team klar verteilen

Schnittstellen- / Nahtstellenmanagement



- Wer erhebt Frau Müllers Essbiografie?
 - Wer unterstützt sie beim Gang zum Tisch?
 - Wer reicht ihr das Essen an?
 - Wer reagiert, wenn sie bei der Mahlzeit Gesprächsbedarf äußert?
 - Wer bringt eine Vase, wenn ihre Tochter während der Mahlzeit mit Blumen kommt?
- Vortrag Veronika Schaper

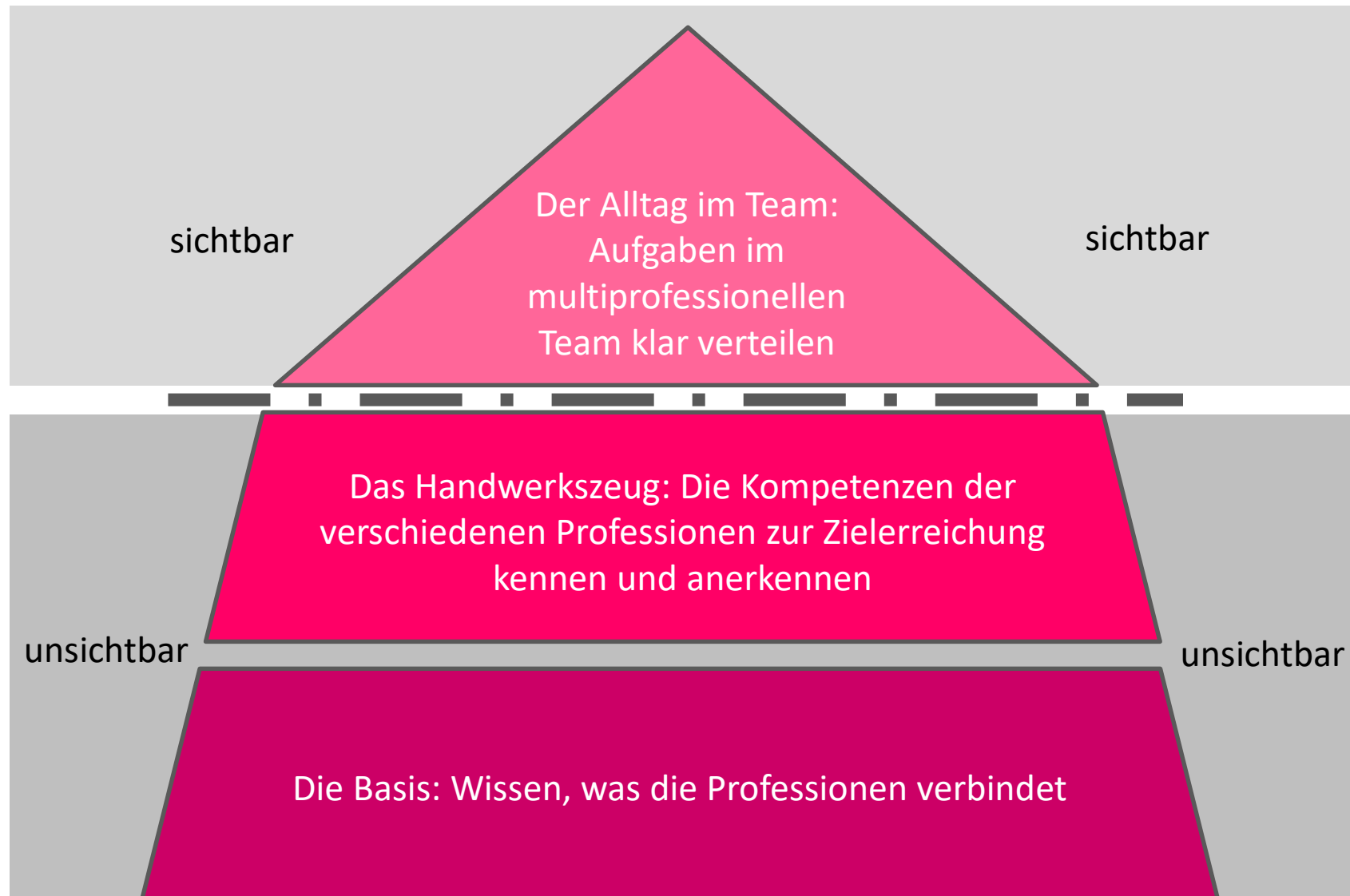


4.

Hauskultur:

Auch das nicht zu Offensichtliche wahrnehmen





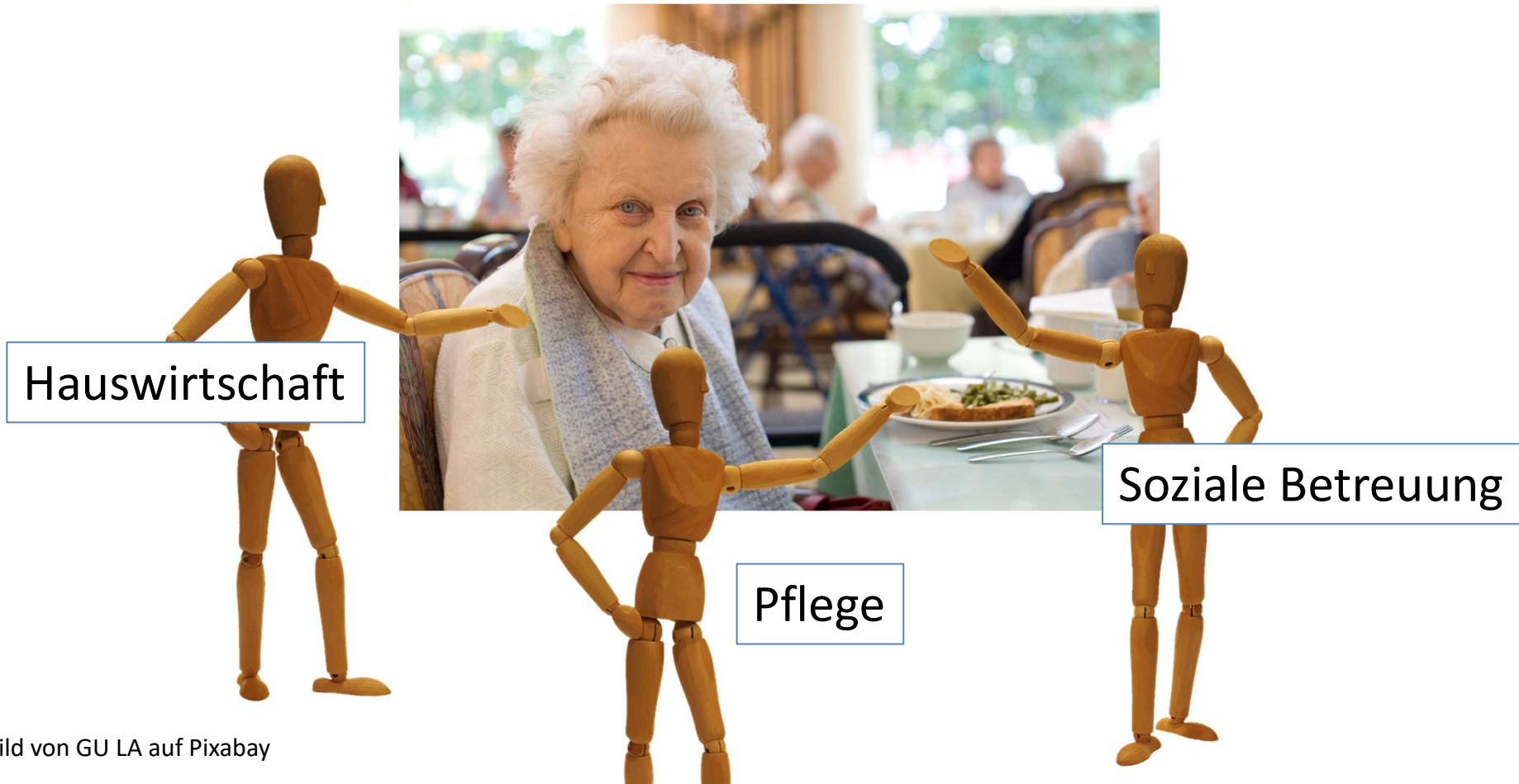


5. Fazit



So kann die Arbeit im multiprofessionellen Team gelingen:

- wenn alle im Haus wissen, was die Professionen verbindet
- wenn alle wissen, wer was kann & wenn dies wertgeschätzt wird
- wenn dementsprechend die Aufgaben im Haus eindeutig verteilt sind
- wenn alle Faktoren gleichermaßen wahrgenommen werden



23.-25. April 2024
Altenpflegemesse 2024, Essen

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

Prof. Dr. Angelika Sennlaub
Fachgebiet Hospitality Management, Hochschule Niederrhein
Vorsitzende Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft e.V.
angelika.sennlaub@dghev.de

Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences



Oecotrophologie
Faculty of Food, Nutrition
and Hospitality Sciences



**Deutsche Gesellschaft
für Hauswirtschaft e.V.**



Zum Weiterlesen: Veröffentlichungen zum Thema

Feulner M, Fajardo A (2024): Wirksame Altenpflege gelingt nur gemeinsam. In: *Altenheim. Lösungen für's Management*, Heft 2/2024, S. 48-51

Sennlaub A & Gnilka N (2023): Kultursensible Verpflegung beim gemeinsamen Kochen in Senioreneinrichtungen: Ein Expertenstandard für die Hauswirtschaft. *Hauswirtschaft und Wissenschaft* (71). ISSN online 2626-0913. <https://haushalt-wissenschaft.de> DOI: 10.23782/HUW_12_2023

Sennlaub A & Gnilka N (2023): Schwerpunkt: Betreuung als Sprachrohr zum Bewohner. In: *Aktivieren*, Heft 3/2023, S. 14-17

Sennlaub A (2023): Multiprofessionelle Teams brauchen vor allem Zeit. In: *Altenheim. Lösungen für's Management*, Heft 11/2023, S. 52-55

Kricheldorf C, Heimbach B, Himmelsbach I, Schumann H (2022): Interprofessionelle Teambildung – ein hochschulübergreifendes Qualifizierungsprogramm. In: *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie*, Heft 3/2022, S. 197-203

Deutscher Pflegerat e. V. & Deutscher Hauswirtschaftsrat e. V. (Hrsg.) (2020): Anforderungen, Leistungen und Qualifikationen von Hauswirtschaft und Pflege in unterschiedlichen Settings. Eine gemeinsame Arbeit des Deutschen Pflegerates e. V. und des Deutschen Hauswirtschaftsrates e. V.. Erarbeitet von M Böttjer, M Bröcheler, A Fajardo, M Feulner, P Hammer.
https://www.hauswirtschaftsrat.de/download/2020-11-26-Broschuere_Anforderungen-Leistungen-und-Qualifikationen-von-Hauswirtschaft-und-Pflege.pdf (letzter Abruf 06.03.2024)